

## Verdankung

Herr Präsident, lieber Paul,  
sehr verehrte Damen und Herren, liebe Freunde!

Die mir heute zuteil gewordene Ehre freut mich riesig und ich danke Ihnen dafür.

Erinnerungen werden wach an meine ersten Kontakte mit der ÖOG, mit Helmut Fanta, zu Beginn der Fünfziger Jahre, an die Zusammenarbeit mit Walter Fries bei der Lösung gemeinsamer standespolitischer Probleme, an all die schönen, interessanten, guten und fröhlichen Stunden im Kreise der ÖOG. Und jetzt die Gegenwart. Sie steht nicht hinter den Erinnerungen zurück und ich fühle mich heute, auch nach bald 50 Jahren, im gleichen Sinne bei der ÖOG zu Hause.

Meine Schwester, die Kammersängerin Lisa Della Casa, hat einen kleinen zeitlichen Vorsprung was ihre Beziehungen zu Wien, zu Österreich anbelangt. Sie wurde 1947 an der

Staatsoper Wien engagiert und vor einigen Jahren zum Ehrenmitglied der Staatsoper ernannt. Mit der heutigen Ehrung kann ich diesen Vorsprung etwas verkleinern. Ob ich mit meiner Schwester gleichgezogen, ob ich sie gar überholt habe, Staatsoper versus Ophthalmologische Gesellschaft, kann und wage ich nicht zu sagen. Die Beurteilung dieser Frage muss ich Ihnen überlassen!

Was ich aber heute sicher sagen kann: ich freue mich, dass ich nun bei Euch mitsingen darf und ich zweifle nicht daran, dass ich den richtigen Takt einhalten werde.

Der ÖOG, meiner ÖOG, wünsche ich für die Zukunft alles Gute, gute Dirigenten, viele hervorragende Primgeigerinnen und Primgeiger und vor allem einen harmonischen Orchesterklang, nötigenfalls auch im Register der Posaunen!

Unter diesem Klang wiederhole ich mein Leitmotiv, das da lautet: Herzlichen Dank, Dank für die Ernennung zum Ehrenmitglied!

*Franz Della Casa*

## Burgdorfer Augenarzt Della Casa geehrt\*

**Der Burgdorfer Augenarzt Dr. Franz Della Casa wurde am 1. Juni zum Ehrenmitglied der Österreichischen Ophthalmologischen Gesellschaft (ÖOG) ernannt.**

34 internationale Ehrenmitglieder zählt die Österreichische Ophthalmologische Gesellschaft, die Gesellschaft der Augenärzte. Dem Burgdorfer Franz Della Casa wurde am 1. Juni im Festsaal der Universität Wien als erst fünftem Schweizer diese Ehre zuteil. Gemeinsam mit ihm wurden auch zwei weitere Ehrenmitglieder ernannt: Professor Dr. Jörg Draeger aus Hamburg und Primarius Dr. Paul Drobeč aus Wien, der Präsident der ÖOG.

### Fast fünfzig Jahre in Kontakt

Seit fast fünfzig Jahren steht Della Casa mit der ÖOG in Verbindung. Der Burgdorfer Augenarzt trat 1954 in den Vorstand der Schweizerischen Ophthalmologischen Gesellschaft (SOG) ein und übernahm 1961 das Amt des Ständigen Sekretärs. Gemeinsam mit Walter Friess, dem ehemaligen Sekretär der ÖOG, löste Della Casa vor allem standespolitische Probleme. Die beiden Sekretäre freundeneten sich an.

Die meisten der 33 anderen Ehrenmitglieder der ÖOG

kennt Della Casa persönlich durch seine Tätigkeiten an den internationalen Kongressen als Ständiger Sekretär und Präsident der SOG. Auch mit den Ophthalmologischen Gesellschaften aus Deutschland und Frankreich habe er viel zusammengearbeitet, doch sei der Kontakt zu Österreich am intensivsten geblieben, so Della Casa.

### „Gleichstand“

In seiner Dankesrede kam Della Casa auch auf seine Schwester, die Kammersängerin Lisa Della Casa, zu sprechen. Sie ist Ehrenmitglied der Staatsoper Wien, und Della Casa sieht durch seinen neuen Titel den „Vorsprung“ seiner Schwester in dieser Hinsicht verkleinert.

In der Schweiz hingegen ist Franz Della Casa bereits seit etwa zwanzig Jahren Ehrenmitglied der Ophthalmologischen Gesellschaft. 1945 bis 1976 war er Chefarzt im Regionalhospital Burgdorf. 17 Jahre war er der einzige Augenarzt in Burgdorf, heute sind insgesamt fünf im Dienst.

### Stadtpräsident gratulierte

Am 6. Juli gratulierten Stadtpräsident Franz Haldimann und Stadtschreiber Paul Moser dem frisch gebackenen Ehrenmitglied der ÖOG zu seinem Titel. „Damit hat Ihr kompetentes, unermüdliches Wirken auf dem Gebiet der Augenheilkunde die entsprechende Anerkennung gefunden“, steht auf der Gratulationsurkunde.

*Sandra Rutschi*

\* Artikel aus dem Burgdorfer Tagblatt vom 14. Juli 2000.